

Ausgewählte Themen der Pädagogischen Psychologie  
Dipl.-Päd. ESL: Modul 3.3  
Winter-Semester 2012/2013: R09 S05 B08  
Die Sitzungen beginnen jeweils um 17.50 und enden 19.20 Uhr

<u>Datum</u>	<u>Thema</u>	
17.10.12	Vorbesprechung (Vergabe noch freier Themen für eine Moderation)	
24.10.12	Didaktische Grundsätze zur Moderation von Stunden	
31.10.12	Kennzeichnung der Pädagogischen Psychologie (Kapitel 1)	<b>Moderation:</b> Mietzel
07.11.12	Erforschung des Lernens und seiner Bedingungen in pädagogischen Situationen I. Behavioristische Konzeptionen, (Kapitel 1)	<b>Moderation</b>
14.11.12	Erforschung des Lernens und seiner Bedingungen in pädagogischen Situationen II. Konstruktivistische Konzeptionen (Kapitel 1)	<b>Moderation:</b>
21.11.12	Unterrichtsrelevante Erkenntnisse behavioristischer Lerntheorien (Kapitel 3)	<b>Moderation:</b>
28.11.12	Möglichkeiten der Förderung des Behaltens, Schema-Theorie (Kapitel 4)	<b>Moderation:</b>
05.12.12	Begriffsbildung und ihre Förderung (Kapitel 5)	<b>Moderation:</b>
12.12.12	Förderung der Fähigkeit zur Lösung von Problemen (Kapitel 5)	<b>Moderation:</b>
19.12.12	Anregung der Neugier im Unterricht; Motivierung von Lernenden Intrinsische und extrinsische Motivation (Kapitel 6)	<b>Moderation:</b>
09.01.13	<b>Keine Seminarsitzung!</b>	
16.01.13	Förderung der Leistungsmotivation: Attribuierungstheorie, Erlernete Hilflosigkeit, unterschiedl. Zielorientierungen (K. 6)	<b>Moderation:</b>
23.01.13	Kooperatives Lernen (Kapitel 6)	<b>Moderation:</b>
30.01.13	Merkmale traditioneller Methoden der Leistungsbewertung (Kapitel 7)	<b>Moderation:</b>
06.01.13	Prüfen von Wissen und Können aus konstruktivistischer Sicht (Kapitel 7)	<b>Moderation:</b>

Dem Seminar liegt das Lehrbuch: Mietzel, G. (2007): Pädagogische Psychologie des Lernens und Lehrens (ab 8. Aufl.) Göttingen: Hogrefe zu Grunde.

**Moderationen können bereits während der vorlesungsfreien Zeit angemeldet werden!**

## Hinweise für interessierte Teilnehmer

1. Studierende, die beabsichtigen, an meinen Seminaren ohne aktive Diskussionsbeiträge nur teilzunehmen, um anschließend die Anwesenheit bestätigt zu bekommen, sollten von einem Besuch absehen. Ziel meiner Seminare ist die Diskussion über zuvor Gelesenes. Eine Anwesenheit wird nun bescheinigt, wenn für etwa 80 Prozent der Sitzungen wenigstens abrißartige handschriftliche Aufzeichnungen vorgelegt werden, die eine Durcharbeitung des vereinbarten Textabschnittes belegen. **Diese Aufzeichnungen sind jeweils in der Sitzung vorzulegen, für die sie angefertigt worden sind.**
2. Teilnehmer, die einen Leistungsnachweise erbringen möchten, sollten in der Regel folgende Voraussetzungen erfüllen.:
  - a) Die **Moderation** einer Stunde, die bereits in der vorlesungsfreien Zeit oder spätestens zu Beginn des Seminars vereinbart worden ist.
  - b) Anfertigung einer Hausarbeit, deren Thema aus dem Titel der Lehrveranstaltung abzuleiten ist (z.B. das moderierte Thema). Das gewählte Thema sollte zuvor mit mir abgestimmt worden sein. Nach den Richtlinien des Staatlichen Prüfungsamtes umfasst eine Hausarbeit in der Regel 15-20 Seiten und verarbeitet den Inhalt mehrerer Literaturquellen. Über die Frist zur Vorlage der Hausarbeit können individuelle Absprachen getroffen werden.
3. Für Studierende im Diplom-Studiengang Pädagogik gilt 2 a). In Ergänzung zu einer Moderation wird eine kurze schriftliche Ausarbeitung zum jeweils moderierten Thema erwartet.

G. Mietzel